



Das ist der dritte Teil der Geschichte. Lies es und dann... erstelle es neu!

DAS STRANDBAD IST KEINE MÜLLDEPONIE

Nach dem reichhaltigen Frühstück gingen meine Eltern und ich mit dem begeisterten Affen Cinnamon hinunter an den schönen Sandstrand hinter dem Hotel. Wir nahmen zwei große Decken und eine Tasche mit Sonnencreme und kleinen Snacks mit. Plötzlich blieb der Affe stehen und trat gegen eine Plastikflasche, die im Sand lag. "Oh, was habe ich denn da gefunden?" "Eine PET-Flasche, die jemand einfach weggeworfen hat", schüttelte ich den Kopf. In diesem Moment flog ein Strandball von einem kleinen Buben, der in der Nähe spielte, auf ihn zu. Während meine Eltern und ich die Decken ausbreiteten, gesellte sich der Affe zu dem kleinen Buben und schoss den Ball nach ihm. Dann rannte er ins warme Meer, wo ich ihm das Schwimmen beibrachte. Und er konnte es wirklich. Der Affe war stolz auf sich und begann sofort zu singen:

"Ich bin Cinnamon, der Affe,
Keiner hat so ein Fell
Wie Cinnamon, der Affe".

Die Sonne scheint. Die Eltern schmierten sich gegenseitig mit Sonnencreme ein. "Mir ist ein bisschen langweilig. Wie wäre es, wenn ich...", sagte Cinnamon. Ich setzte mich schnell auf und nahm seine Pfote. "Hör zu, du wirst hier nicht anfangen zu zaubern! "Wenn dir langweilig ist, kannst du mit Georg hinter den Felsen auf Entdeckungstour gehen", schlug Mama vor. Überall, wo wir hinsahen, lagen Haufen von Plastikflaschen, Bechern, Tellern, zerrissenen Tüten ... "Oh, da ist unser Strand, der durch die Felsen vor dem Wind geschützt ist. Deshalb ist es dort auch so sauber", sagte Cinnamon.



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text!

Als Notizen eignen sich:

- Gedankenkarte
- Tabelle
- Zeichnungen, etc.

URLAUB MIT CINNAMON



S15
T3
L2



Das ist der dritte Teil der Geschichte. Lies es und dann... erstelle es neu!

"Genau. Du bist ein sehr schlaues Märchenäffchen. Der Wind und die Wellen tragen den ganzen Müll herüber, den die Leute hier ins Meer werfen. Lass uns von diesem schrecklichen Ort weggehen".

"Na, was ist denn hier los?", fragte Mama. "Rate mal, wir haben statt eines Strandes ein Plastikfeld gefunden", schnatterte der Affe. Ich erklärte meinen Eltern, was wir entdeckt hatten. Der Affe hob seine Pfote und begann zu flüstern: "Abraka - dabraka!" Plötzlich wehte der Wind Flaschen, Becher, Plastikbesteck, zerrissene Tüten vom Müllstrand hinter den Felsen auf den sauberen Hotelstrand... "Was machst du schon wieder?", sagte ich zu dem Affen. "Sei mir nicht böse, Soletti. Plötzlich bemerkten wir Hotelangestellte, die mit Schaufeln und Harken in der Hand auf uns zukamen, und bald erschien ein kleiner Traktor mit einem Anhänger. Die Arbeiter luden den gesammelten Müll darauf. Papa stand auf, nahm eine freie Harke und begann, den Müll auf einen Haufen zu sammeln. Wir fingen auch an aufzuräumen. Schließlich kamen noch einige Freiwillige hinzu, und innerhalb weniger Augenblicke war der Anhänger voll. Cinnamon seufzte: "Und das war's. Es ist wieder sauber."



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text!

Als Notizen eignen sich:

- Gedankenkarte
- Tabelle
- Zeichnungen, etc.